

Datenschutz-Verpflichtungserklärung



Zwischen der
„Bayerischen Imkervereinigung e.V.“,

diese vertreten durch den
vertretungsberechtigten Vorstand und

Herrn /Frau

wohnhaft in,

wird nachstehende Vereinbarung zur
Beachtung und Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen von personenbezogenen Daten
für den oben genannten Verband geschlossen:

1. Im Hinblick auf die Tätigkeit als: **Vorstandsmitglied/Funktionspersonal** wurde der Unterzeichner darüber informiert und belehrt, dass sämtliche personenbezogenen Daten von Mitgliedern /ehemaligen Mitgliedern/Vorstandsmitgliedern, auf ehrenamtlicher Tätigkeit, die Grundsätze des Bundesdatenschutzgesetzes zu beachten sind.

Hiervon ausgehend verpflichtet er/sie sich zur uneingeschränkten Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben bei jeglichen Tätigkeiten für den Verband gegenüber Mitgliedern sowie Dritten. Dies beinhaltet auch die grundsätzliche Verpflichtung, jegliche personenbezogene Daten ohne ausdrückliche Ermächtigung nicht weiterzugeben, intern oder an Dritte bzw. zur Kenntnis gelangende personenbezogene Daten ohne entsprechende Berechtigung zu verarbeiten.

Grundsätzlich muss daher auch insbesondere für jegliche Anfragen zur Einsichtnahme in personenbezogene Daten, darüber hinaus Anforderungen/Abfragen nach personenbezogenen Daten von Mitgliedern/Nichtmitgliedern die vorher erforderliche Einzelfallzustimmung des vertretungsberechtigten Vorstands eingeholt werden. Dies gilt auch für jegliche Fälle der Kontaktaufnahme durch Mitglieder/außenstehende Dritte (einschließlich der Anfrage nach Mitgliederadressen für gewerbliche Zwecke etc.).

Diese Verpflichtung zur strikten Einhaltung der Wahrung von datenschutzrechtlich relevanten personenbezogenen Daten gilt nicht nur während der Tätigkeit für den Verband, sondern auch grundsätzlich nach Beendigung dieser Tätigkeit. Dies unter Hinweis darauf, dass bei einer festgestellten Verletzung von Datenschutzvorgaben dies zu einer strafrechtlichen Ahndung nach § 43 BDSG führen kann.

Der Verband behält sich zudem wegen jeglicher Verletzung beim Umgang von personenbezogenen Daten, dies aufgrund der heutigen Belehrung und unterschriebenen Datenschutzverpflichtung, Schadenersatzansprüche, vor.

2. Dies vorausgeschickt wird bestätigt, dass ich mich über Sinn und Zweck dieser besonderen vereinsrechtlichen Datenschutzverpflichtung hinreichend informieren konnte, für jegliche Tätigkeiten, ob auf ehrenamtlicher oder vertraglicher Grundlage, diese besonderen Schutz- und Sorgfaltspflichten beachtet werden.

Der Gesetzeswortlaut der datenrechtlichen Vorgaben, insbesondere § 5 BDSG, ist mir bekannt.

Eine Ausfertigung der von mir unterzeichneten Verpflichtungserklärung habe ich erhalten. Eine weitere Ausfertigung ist zur Aufbewahrung bei den Unterlagen des vertretungsberechtigten Vorstands.

Ort, Datum, Unterschrift